

Eine Bestandsaufnahme bildlicher Darstellungen des Hl. Johannes Kapistran bietet Ottokar Bonmann, Johannes Kapistran in der figurativen Kunst seiner abruzzesischen Heimat, in *Franziskanische Studien* 52 (1970) 289–346. Dabei hat er ohne Rücksicht auf die künstlerische Qualität alles aufgenommen, auch heute verlorene Darstellungen, sofern sie sich irgendwie nachweisen lassen. Der Katalog ist geographisch gegliedert. Hauptsächlich Fundorte sind Aquila und Capestrano. Die 131 Nummern enthalten auch einige aufgegliederte Zyklen, darunter heute verschwundene. In der Zusammenfassung erleichtert ein Index mit Sachbegriffen, Personen und Orten das Zurechtfinden, wobei ikonographische Aspekte im Vordergrund stehen.

H. E.